

Offener Brief

Sie können überhaupt nicht verstehen, wie jemand **45.000 Arbeitsstunden** in 10,75 Jahren ehrenamtlich leistet, **um Ihren Job zu machen**?

Um aufzuklären.

Um Ihr Versagen auszugleichen.

Die Öffentlichkeit hat ein Anrecht auf kritische Informationen und die ganze Wahrheit.

Würden wir in Österreich eine normale oder gute Mediensituation haben, also würden Sie einen passablen oder guten Job machen, hätte ich mit Sicherheit nicht die Notwendigkeit & Verpflichtung gesehen diese Lücke zu füllen und dies zu machen.

Unsere so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation hat mich dazu veranlasst 45.000 Aktivistenstunden ehrenamtlich zu leisten.

Sie sind also die Ursache für meine "Nervensägelei". Sie können mir also nicht den Vorwurf machen, dass ich Ihnen auf die Nerven gehe. Sie nerven & versagen so sehr, dass ich bisher 45.000 Stunden meines Lebens dafür aufgewendet habe, ihr Totalversagen auszugleichen.

Also, wann machen Sie endlich einen guten Job, damit ich nicht heiter weiter Sie anschreiben muss?



Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Sie sollten davon ausgehen, dass Sie sich ändern müssen, um endlich mal gute Arbeit zu machen. Wenn Sie sich selbst überschätzen und sich einbilden eh einen recht passablen Job zu machen, befinden Sie sich am Irrweg und das hindert Sie sich mal wirklich ordentlich Mühe zu machen einen wirklich guten Job zu machen. Diese Fehleinschätzung steht der Qualität im Weg. Wenn wir eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation haben hängt das damit zusammen, dass Sie alle (mit ganz wenigen Ausnahmen) einen so schlechten Job machen. Das kann man nicht schönreden. Nur falsch beurteilen, falsch einschätzen. Comprendre? Es bestehen so **zahlreiche Totschweigerthemen in Österreich**. Es wird um die **Wette manipuliert und kollektiv totgeschwiegen**. Ich erinnere an unsere zwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung und Mordbeteiligung durch die Abhörstation Königswarte. Zwanzig Jahre Versagen am laufenden Band im Land bei den Hofberichterstatlern. Sie sagen, das ist kein Versagen, das ist Absicht? Sie erhalten die staatlichen Imagekampagnegelder ja fürs Totschweigen? **Drohnenmordbeteiligte erhalten bezahlten Schutz durch Steuergeldernanfütterungen? Sieht ganz danach aus.** Warum sollte man sonst das Staatsverbrechen unter dem Teppich kehren, wenn man kein Geld dafür bekommt. Macht Sinn und ist logisch.

Als **Handlanger & Erfüllungsgehilfen von Drohnenmördern & Drohnenmordbeteiligte Steuergelder fürs Totschweigen der Regierungskriminalität zu erhalten, ist Schweigegeld, ist Blutgeld** und man macht sich damit zum Partner von Massenmörder. Man ist aktiver Teil der Drohnterrorattentatsmordgemeinschaft.

Die **Medienbranche ist Teil des Systemversagens.**

In Österreich herrscht ein **Rechtsbankrott** vor. Es wird eine **Lizenz zum Morden** über dem Gesetz stehend ausgeübt. Die Staatsanwaltschaften verweigern die Arbeit im Fall Königswarte zu machen. **Die Staatsanwaltschaften sind Teil des Systemversagens.** Die Polizei darf bei militärischen und bei politischen Entscheidungen nicht ermitteln. **Die Polizei ist Teil des Systemversagens.** Die Politik totschweigt bei schriftlichen Aufforderungen zur Beendigung unserer aktiven Kriegsbeteiligung durch die Abhörstation Königswarte. **Die Politiker sind Teil des Systemversagens.**

Also haben wir auf allen Seiten betreffend der **Königswarte ein völliges Systemversagen. Bei der Justiz, bei der Polizei, bei den Medien, bei der Politik.**

Das (bezahlte) Totschweigen der Medien hilft der Justiz, den **Justizskandal** zu vertuschen, hilft der Polizei den **Polizeiskandal** zu vertuschen, und hilft den eigenen **Totschweigermedienskandal** zu vertuschen und hilft den **Politiskandal** zu vertuschen und damit dem **Bundespräsidenten**, hilft der **Verteidigungsministerin**, hilft dem **Innenminister**, hilft der **Justizministerin**, hilft dem **Kader des Generalstabes**, hilft dem **Kader und der Abhörmannschaft des Heeresnachrichtenamtes**, hilft dem **Kader des**

Verfassungsschutzes, hilft dem Nationalen Sicherheitsrat ihre aktive Drohnenmordbeteiligungsverantwortung NICHT ÜBERNEHMEN ZU MÜSSEN.

DA WIRD ES AUS ALLEN INVOLVIERTEN MINISTERIEN STEUERGELDANZEIGEN FÜRSTOTSCHWEIGEN GEBEN, ist logischerweise anzunehmen.

Als Gerechtigkeitsfan und Aktivist für Fairness kann ich nicht zulassen, dass man uns den Rechtsstaat zerstört und wir heiter/weiter eine aktive Kriegsbeteiligung haben, ALLE RECHTE MIT FÜSSEN TRITT UND UNSERE NEUTRALITÄT VERHÖHNT und die ganze Bevölkerung hinterhältig belügt und für dumm & dämlich verkauft. Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung. Wo es die Pflicht gebietet zu sprechen, da ist Schweigen ein Verbrechen. Wer nur die halbe Wahrheit berichtet, ist schon ein ganzer Lügner.

Mit friedliebenden Grüßen aus dem aktiven Widerstand, ihr göttlicher Klaus



WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck

